

Kaiserhymne

(Version von 1848 - 1918)

1

Gott erhalte, Gott beschütze
Unsern Kaiser, unser Land!
Mächtig durch des Glaubens
Stütze,
Führt er uns mit weiser Hand!
Laßt uns seiner Väter Krone
Schirmen wider jeden Feind!
*Innig bleibt mit Habsburgs Throne
Österreichs Geschick vereint! – 2x*

2

Fromm und bieder, wahr und offen
Laßt für Recht und Pflicht uns
stehn;
Laßt, wenn's gilt, mit frohem
Hoffen
Mutvoll in den Kampf uns gehn
Eingedenk der Lorbeerreiser
die das Heer so oft sich wand
*Gut und Blut für unsern Kaiser,
Gut und Blut fürs Vaterland! – 2x*

3

Was der Bürger Fleiß geschaffen
Schütze treu des Kaisers Kraft;
Mit des Geistes heitren Waffen
Siege Kunst und Wissenschaft!
Segen sei dem Land beschieden
Und sein Ruhm dem Segen gleich;
*Gottes Sonne strahl in Frieden
Auf ein glücklich Österreich! – 2x*

4

Laßt uns fest zusammenhalten,
in der Eintracht liegt die Macht;
Mit vereinter Kräfte Walten
Wird das Schwere leicht
vollbracht,
Laßt uns Eins durch Brüderbande
gleichem Ziel entgegengehn
*Heil dem Kaiser, Heil dem Lande,
Österreich wird ewig stehn! – 2x*

5

An des Kaisers Seite waltet,
Ihm verwandt durch Stamm und
Sinn,
Reich an Reiz, der nie veraltet,
Uns´re holde Kaiserin.
Was als Glück zu höchst gepriesen
Ström auf sie der Himmel aus:
|: Heil Franz Josef, Heil Elisen,
Segen Habsburgs ganzem Haus! :|

6

Heil auch Öst´reichs Kaisersohne,
Froher Zukunft Unterpfand,
Seiner Eltern Freud und Wonne,
Rudolf tönt´s im ganzen Land,
Unsern Kronprinz Gott behüte,
Segne und beglücke ihn,
|: Von der ersten Jugendblüthe
Bis in fernste Zeiten hin. :|